

Am Schanzentisch

Franz Xaver Lackner im Interview

Fußballfieber

**Aufguss -
Sauna geht weiter**

Damen über Erwartungen

Tennis in Winterruhe?





RAAB KARCHER
BAUSTOFFHANDEL



**BAUSTOFFE FÜR KLEINE UND
GROSSE BAUVORHABEN!**

VOM KELLER BIS ZUM DACH: ALLES RUND UMS BAUEN.

Ob Neubau, Renovierung oder Modernisierung – ganz egal, welches Projekt bei Ihnen ansteht: Wir unterstützen Sie mit individuellen Lösungen und fachkundiger Beratung. Die passende Inspiration finden Sie in unserer Ausstellung mit einer großen Auswahl an Fliesen, Laminat, Parkett, Türen und Fenstern sowie in der modernen GaLa-Ausstellung im Freien.

Raab Karcher Baustoffhandel – eine Marke der STARK Deutschland GmbH
Ratiborer Straße 10 · 84478 Waldkraiburg · Tel. 08638 6008-0 · www.raabkarcher.de/waldkraiburg



Inhalte

- 4** Historien Splitter
Unsere „wilden“ Zeiten
- 6** Im Interview
mit Franz Xaver Lackner
- 10** Vereinseigene Sauna
Änderungen im Detail
- 14** Zwischenstand
Fußball in der Winterpause
- 17** 50 Jahre Schiedsrichter
Eine beeindruckende Bilanz
- 19** Power-Ehepaar
Hochzeit in der Tennisabteilung

Impressum:

Das Grün Weiss Echo ist das offizielle Vereinsmagazin der Spielvereinigung Jettenbach e.V.
Die Zeitschrift erscheint vier Mal im Jahr.

Herausgeber:
Spielvereinigung Jettenbach e.V.,
Eichenstraße 20, 84555 Jettenbach
Tel. +49 (0)8638 984871
www.spvgg-jettenbach.de,
vorstand@spvgg-jettenbach.de

Auflage: 600 Stück
Verteilung: alle Haushalte in den
Ortsgebieten Jettenbach und Mittergars
Burlen Kneipe Grafengars
Bahnhofsgaststätte Grasser
Dorfladen Mittergars
Raiffeisenbank St.Erasmus
Sparkasse Kraiburg
Edeka Rinner, Kraiburg
Der Bezug ist kostenlos, ein Rechts-
anspruch hierauf besteht nicht.

Für eingesandte Fotos und Manuskripte
wird keine Haftung übernommen.
Die Verantwortung für die redaktionellen
Inhalte und Bilder dieser Ausgabe
übernimmt die SpVgg Jettenbach e.V.
Die abgedruckten Berichte geben die
Meinung des jeweiligen Autors, jedoch
nicht unbedingt die Position der SpVgg
Jettenbach e.V. wieder. Irrtümer oder
fehlerhafte Darstellungen sind bei aller
Vorsicht nicht auszuschließen.

Redaktion: Peter Schillmaier
e-Mail: redaktion@spvgg-jettenbach.de
Satz & Layout: Christian Gerstner
e-Mail: admin@spvgg-jettenbach.de
Titelfoto: Repro Christian Gerstner

Liebe Vereinsmitglieder,
werte Leserinnen und Leser unserer Vereinszeitschrift

wir befinden uns in der Adventszeit, einer Zeit wo man auf das zu Ende gehende Jahr zurückblickt. Aber auch einer Zeit der Besinnung. Besinnung auf wesentliche Werte unserer Gesellschaft. Familie, Arbeitskollegen, privater und sportlicher Freundeskreis, Menschen in Not. Habe ich alles für ein friedvolles, gemeinsames Zusammenleben getan. Helfen kann viele Gesichter haben. Rat, Tat, Anteilnahme, Hilfe oder eine Spende. Helfen zeichnet Menschen aus. Lassen Sie uns in einer schwierigen Zeit zusammenstehen, füreinander da zu sein und einzusetzen.

Hat man in einer Zeit ständiger Veränderungen, einer Zeit wo die Stunden, Tage und Wochen rasend schnell vergehen, seine Vereinsziele umsetzen können? War man den sportlichen und menschlichen Herausforderungen einer sich permanent veränderten Gesellschaft gewachsen? Welchen Weg hat der Verein zu gehen?

Fragen, die wir uns als Vorstandschaft der Spielvereinigung im Jahr 2022 gestellt haben und auch weiterhin zu stellen haben. Fragen, die es zu beantworten gilt.

Liebe Mitglieder und Freunde der Spielvereinigung, wir werden uns auch weiterhin innovativ, mit Mut zu Entscheidungen, ohne die Wahrung der sportlichen Werte zu verlieren, für eine positive Zukunft der Spielvereinigung einsetzen. Im Übrigen, auch ganz im Sinne unserer Vorgänger, die wir nunmehr (siehe Innenteil dieser Echoausgabe) endlich im würdigen Rahmen verabschieden konnten.

Wir wollen Ihnen gemeinsam mit unseren Abteilungen und ihren Übungsleitern sportliche Angebote in zeitgemäßen Sportstätten anbieten. Gerne greifen wir auch Ihre Anregungen dazu auf. Die Angebote der Abteilungen werden regelmäßig in unserer Vereinszeitschrift vorgestellt. Falls Sie noch nicht in der Spielvereinigung sportlich aktiv sind, würden wir uns mit den Abteilungen Turnen und Fitness, Fußball und Tennis freuen, sie in einer der nächsten Übungsstunden begrüßen zu dürfen.

Auch gesellschaftliche Stunden können Sie im Kreis der Spielvereinigung wieder genießen. Nach den Corona-Einschränkungen haben die ersten Veranstaltungen (Christbaumversteigerung der Fußballer, Frühschoppen im Tennisheim, Weihnachtsfeiern der Abteilungen) gezeigt, die Menschen wollen sich wieder ohne Einschränkungen treffen und gemeinsam feiern. Weitere Veranstaltungen werden folgen und einige frühere Feste wieder aufleben!

Ich wünsche Ihnen, liebe Leserinnen und Leser unserer Vereinszeitschrift, persönlich und im Namen der Vorstandschaft, der Abteilungen und der Übungsleiter eine besinnliche Weihnachtszeit und ein friedliches, gesundes und erfolgreiches Jahr 2023.

Ihr Thomas Loose
1.Vorstand der Spielvereinigung Jettenbach e.V.

Historien Splitter



Haben Sie die Hemadlenzen erkannt? Oder vielleicht die Herren beim Radlausflug?

Es ist schon interessant was unsere früheren „Wilden“ so alles gemacht haben.

In den kommenden Ausgaben werden wir immer wieder ein paar alte Fotos ablichten. Haben Sie auch noch was aus früheren Zeiten für unser Archiv?

Bitte melden bei
Peter Schillmaier oder
Christian Gerstner



SCHREINEREI
Grasser

Michael Grasser • Dorfstrasse 26 • 83559 Mittergars
Fon: 08073/3747 • Mail: michael.grasser@t-online.de



Wer mit Köpfchen spielt,
hat alles im Griff.

 Sparkasse
Altötting-Mühldorf

Es gibt eine Regel die für jeden gilt: Fair play. Und das unterstützen wir nach allen Kräften. Denn wer mit Köpfchen spielt, der hat nicht nur im Sport die Nase vorn, sondern diese Taktik führt auch beim Gold zu zählbaren Erfolgen. MEHR MENSCH. MEHR LEISTUNG. MEHR WERT. Sparkasse Altötting-Mühldorf.

Verabschiedung

Die erste Periode der im Jahr 2020 gewählten neuen Vorstandschaft ist bereits bald vorüber. Der neuen Führungsriege war es ein großes Anliegen der bisherigen Vorstandschaft endlich nochmals ausdrücklich „DANKE“ zu sagen und sie in einem entsprechenden würdigen Rahmen zu verabschieden. Einer zeitnahen Durchführung standen leider diverse Gründe im Wege. Doch lieber spät als nie! Am 31. Oktober war es endlich so weit: neben den Ehrengästen Christian Gerstner, Peter Heindl und Peter Schillmaier fanden sich ca. 60 geladene Gäste ins Gasthaus Zimmermann in Hochstraß ein. Die Großzahl der Gäste bestand aus alten Wegefährten, die die bisherige Vorstandschaft in ihrer zum Teil jahrzehntelangen ehrenamtlichen Tätigkeit begleitet haben. Zum einen waren dies ehemalige Sportskameraden, zum anderen ehemalige Abteilungsfunktionäre, mit denen sie zusammen die Geschichte der Spielvereinigung Jettenbach überaus erfolgreich geleitet haben. Erfreulicherweise haben von den geladenen Gästen nur sehr wenige abgesagt. Vielleicht anders: Ein Zeichen der Wertschätzung der Ehrengäste war die fast vollständige Anwesenheit der geladenen Gäste.



Erster Vorstand Thomas Loose konnte in seiner Ansprache neben diesen Gästen auch die Vertreter der Abteilungen, des BLSV und der Gemeinde recht herzlich begrüßen. Auf ein größeres Programm war von Anfang an bewusst verzichtet worden, um die Unterhaltung und Austausch der Gäste untereinander über die „gute alte Zeit“ in den Vordergrund zu stellen. Nichtsdestotrotz ließ es sich Peter Heindl nach dem Essen nicht nehmen das Wort zu ergreifen: er wanderte durch die Reihe der Gäste, begrüßte jeden einzeln und wusste in seiner bekannten Art und Weise fast zu jedem Gast eine kleine Geschichte zu erzählen. Der kurzweilige und rundum gelungene Abend ging bei dem ein oder anderen Gast zum Wohlgefallen der drei Ehrengäste auch in die Verlängerung.
Bericht von Georg Lackmaier/Eicher Rita



GASTSTÄTTE

„Zum Bahnhof“, Jettenbach
Telefon: 0 86 38/ 78 10

- Täglich warmer Mittags- und Abendtisch
 - Mittwoch - NEU - Pfandlabend
 - auch am Sonntag ab 17.00 Uhr frische Dampfnudel und andere Gerichte
- Freitag Ruhetag – Montag ab 15.00 Uhr geschlossen

Auf Ihren Besuch freut sich: Familie Grasser

JOSEF KAISER UG&Co.KG

Heizöl • Diesel • Schmierstoffe • Tankstelle 24 h
84453 Mühldorf a. Inn

Richard-Wagner-Str. 4a

Telefon: 08631 / 62 59 oder 1 20 16

Telefax: 08631 / 16 17 49



EUROLUB
OIL · CHEMIE · CARCARE

schlicker

**METALLVERARBEITUNGS
GMBH**

Schlicker Metallverarbeitungs-GmbH

Konrad-Zuse-Straße 2

84579 Unterneukirchen

phone: + 49 (0) 86 34 / 9830-12

www.schlicker-gmbh.com



seit 1898

Martin Schwarzenbeck & Co.

Bauunternehmung und

Betonwerk GmbH & Co. KG

Hauptstraße 16 • 83536 Gars am Inn

08073/1017 • www.schwarzenbeck.de • schwarzenbeck@schwarzenbeck.de

Leben ist Veränderung /

Wir haben eine Versicherung, die das mitmacht.

BOXplus – das ist flexibler Rundumschutz für Sie und Ihr Zuhause zum günstigen Paket-Preis.

Wir beraten Sie gern!

Maßstäbe / neu definiert



AXA Geschäftsstelle **Alfred Maier GmbH**

Berliner Straße 9, 84478 Waldkraiburg, Tel.: 0 86 38/8 45 75

Fax: 0 86 38/88 18 51, alfred.maier@axa.de

Vita



Franz Xaver Lackner

1936 in Fahrland / Kreis Potsdam geboren
1947 ins Haus der Großeltern (Baderhäusl) in Jettenbach gezogen
Schule in Jettenbach, Berufsfachschule, im Werk Aschau bei IGUMA
Buchhalter, Leiter Ersatzteilbeschaffung beim Flugzeughersteller
Dornier, Leiter Einkauf bei den Vereinten Werkstätten in München,
zuletzt Leiter Logistik bei Graf Törring Brauerei in Jettenbach

Im Gespräch mit unserem Ehrenmitglied Franz Xaver Lackner

Franz - wie bist Du zum Fußball in Jettenbach gekommen?

Wie fast alle Buben haben wir in den Unterrichtspausen einen Fußball gekickt und schon war das Eis gebrochen. Der Kontakt zur Spielvereinigung war die logische Folge daraus.

An welches Sportereignis erinnerst Du Dich im Besonderen?

Ganz spontan - an das 5:1 der Jettenbacher Jugendmannschaft gegen Haag. Da hab ich alle 5 Tore geschossen - sowas vergisst man nie!

Du warst ja nicht nur Fußballer sondern bist Ski gesprungen und hast Tennis gespielt. Wie kam es dazu?

Mit etwa 17 Jahren kam ich durch den Emil Görgner (später Sportgeschäft in Waldkraiburg) zum Ski-Springen. Er verkaufte mir die notwendigen Bretter.

Franz Herwig, ein in Aschau lebender Heimatvertriebener, war Chef der Aschauer Schnee-Schanze. Er war Rekordhalter bis ich kam. (Schmunzelt) Schanzenrekord war dann etwa 50 Meter.

Wie ging es dann weiter?

Mit Mut, einigem Training und jeder Menge guten Tips der „alten Hasen“ war ich dann schnell in der Mannschaft. Wir fuhren zu Wettbewerben und es war eine schöne Zeit. Dann mit, ich glaube 25 Jahren, das jähe Aus. Bei einem Wettkampf in Ruhpolding hatte ich eine Bomben Weite, landete im flachen Auslauf und stürzte.

Da zog ich mir eine schwere Knieverletzung zu. Das war`s. Karriereende!

Bedeutete das keinen Sport mehr?

Nein, so war`s nicht. Ich kam dann zu den Jettenbacher Tennislern. Spielte viele Jahre in der Seniorenmannschaft in Aschau. Mit knapp 80 Jahren hab ich dann den Schläger an den Nagel gehängt.

Bis zu den Coronaeinschränkungen im Frühjahr 2020 kam Franz Freitags regelmäßig zum saunieren und ist heute bei den jährlichen Treffen des Fußball-Gründerstammtisches im Gasthaus Grasser gerne dabei.

Bis heute ist der Franz unserem Verein treu geblieben.

Vielen Dank für Deine Zeit in der Spielvereinigung und das interessante Interview. Wir wünschen Dir einen schönen Lebensabend in Deinem traumhaften Domizil.

Vom Balkon aus blickt er nach Jettenbach, seiner Heimat.

Das Gespräch führte Christian Gerstner

Der Foto- und Filmfreund war nach 1974 auf Fotoreisen. Allein 7 mal in Kenia, auch in Tansania und Costa Rica filmte er Großwild in deren natürlicher Umgebung.

Auch in heimischen Gefilden hielt er Ereignisse fest. Mit dem Titel „Unser Grund in den vier Jahreszeiten“ setzte er filmisch seine Eindrücke um.

Dem Alter geschuldet zog Franz mit seiner Frau Evelin nach Waldkraiburg und nach deren Ableben in das Adalbert-Stifter-Seniorenheim in die 7. Etage.



Koller Vertriebs-GmbH

Dorfstraße 10
D-84555 Jettenbach
Telefon (0 86 38) 6 76 46
Telefax (0 86 38) 8 51 30
Mobil 01 70 - 2 81 61 36
info@koller-vertrieb.de
www.koller-vertrieb.de



Wir bedanken uns

bei unseren Kunden für das
entgegengebrachte Vertrauen
und wünschen allen ein friedliches und
frohes Weihnachtsfest, sowie ein gutes,
gesundes Neues Jahr.



Öffnungszeiten

Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag
6.30 Uhr bis 12.30 Uhr & 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Mittwoch und Samstag
7.00 Uhr bis 12.30 Uhr



Tel. 08636 697140 | www.dergartenundmehr.de
Dirlafing 5 | 84539 Ampfing

GARTENGESTALTUNG | WASSEROASEN | POOLS & DUSCHEN | FREIZEITSPASS | VISUALISIERUNG

Trittsicher durchs Leben

ist ein Programm der Sozialversicherung für Landwirtschaft (SVLFG) und dem Deutschen Turner-Bund e.V. (DTB).

Das Ziel ist es ältere Menschen aus ländlichen Regionen solange wie möglich in ihrer Selbständigkeit und Unabhängigkeit zu unterstützen. Voraussetzung hierfür ist sicheres Gehen und Bewegen im Alltag. Die Trittsicher Kurse fördern die körperliche Fitness sowie den Muskelaufbau und verbessern die Balance und helfen somit Stürze zu vermeiden. Die erlernten Übungen können und sollen als Heimtraining fortgesetzt werden.

Um möglichst viele Menschen auf dem Land zu erreichen bin ich, Sabine Klar, seit 6 Jahren als mobile Übungsleiterin unterwegs. Bisher durfte ich schon in vielen Orten der Umgebung Kurse abhalten und natürlich auch in Jettenbach. Die SpVgg Jettenbach fungiert hier als Trägerverein. Organisiert werden die Kurse von der jeweiligen Ortsbäuerin.

Ein Kurs umfasst 6 Einheiten á 90 Minuten, die Kosten



werden vollständig von der SVLFG übernommen.

Ab 2025 wird der Kurs von den allgemeinen Krankenkassen bezuschusst.

Es können alle älteren Menschen teilnehmen, die mit leichten Kräftigungs- und Balanceübungen ihre Stabilität und Beweglichkeit noch lange erhalten möchten. Die Übungen sind so gewählt, dass sie ins tägliche Leben mit eingebaut werden können. Eine Mitgliedschaft bei der SpVgg ist nicht erforderlich. Der nächste Kurs findet im Frühjahr 2023 statt.

Infos bei Sabine Klar, Tel. 08638 887699



Bestens vertreten

Im September musste sich Übungsleiterin Monika Forster einem kleinen Eingriff unterziehen. Damit stand fest, dass sie bis Weihnachten keine Trainingsstunden geben kann.

Die Anfrage bei Julia Manstetter, einer aktiven und sehr fleißigen Turnerin war erfolgreich. Sie hat sich bereit erklärt die Montagsstunden Bodystyling und Fitness dance zu übernehmen. Die Aufregung war ihr in der ersten Stunde anzusehen, trotzdem meisterte sie ihr Übungsleiterdebüt mit Bravour. Seitdem leitet sie gut vorbereitet und beherrscht die Stunden und bringt die Aktiven gehörig ins Schwitzen.

Die Wirbelsäulengymnastik am Donnerstag hat ohne Zögern Tine Grünwald übernommen. Die kompetente Übungsleiterin, die auch die Stunden Pilates und Bodyworkout in der SpVgg gibt, verfügt über jahrzehntelange Erfahrung und trainiert souverän die große Gruppe „Gesunder Rücken“.

Ihre Stunden in guten Händen wissend konnte Monika sich beruhigt ihrer Genesung widmen und freut sich schon ihre fleißigen Turner wiederzusehen. Julia und Tine, herzlichen Dank für Eure Zeit und Euren Einsatz!



Berichte: Gabi Saller

Kurz & Knapp

Änderungen im Saunabetrieb

Preisanpassung von 3,50 auf 5,- €

Die bereits ausgegebenen Wertmarken behalten bis März 2023 die Gültigkeit. Ab Winter 23/24 verlieren diese die Gültigkeit und können nicht mehr verwendet werden. Umstellung auf bargeldlosen Zahlungsverkehr für Nutzungsentgelt und Getränke. Für weitere Infos wenden Sie sich bitte an die Ansprechpartner.

Damensauna: Montags ab 18.00 Uhr, Infos bei Barbara Ortner, Tel. 0176 26892817
Herrensauna: Freitags ab 17.00 Uhr, Infos bei Christian Gerstner Tel. 08638 888 885

Um es vorweg zu nehmen. Der Saunabetrieb in Jettenbach stand auf der Kippe, kann aber aufrecht erhalten bleiben.

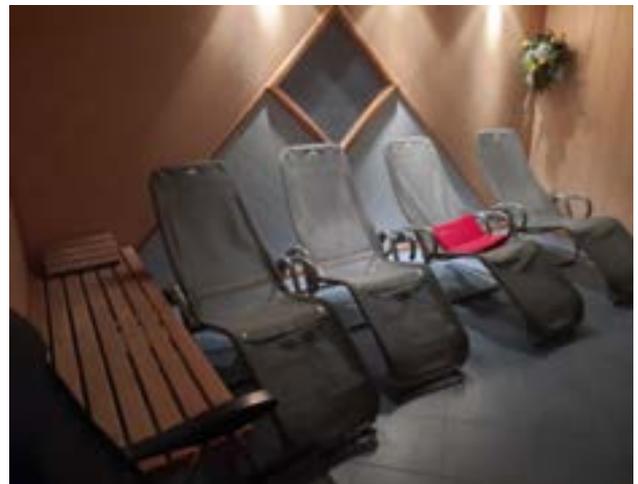
Die bundesweite Energiekrise schlug bis in unser 700 Seelendorf durch. Der Druck auf die Bürgermeister Strom zu sparen, war durch die Landratämter 1:1 weiter gegeben worden. Das war aus den Reihen des Gemeinderates zu erfahren.

Unsere Vereinsführung machte sich für einen weiteren Saunabetrieb stark. Saunieren verbraucht eben nicht nur Energie sondern trägt erheblich zur Gesunderhaltung der Menschen bei. Um den politischen und wirtschaftlichen Notwendigkeiten gerecht zu werden wurden die Öffnungszeiten reduziert und die Nutzungsentgelte den Betriebskosten angepasst.

Für die laufende Saison behalten die Wertkarten die Gültigkeit. Ein eventuelles Restguthaben wird für den Winter 2023/24 verrechnet. Weitere Infos gibt es bei den neuen Ansprechpartnern - siehe Oben.

Die Vereinsführung dankt den bisherigen Saunabeauftragten für die vielen Jahre der Tätigkeit. Siehe Seite 13

Text: CG / Fotos Gabi Saller



*Wir danken allen unseren Kunden
für ihre Treue
und wünschen ein
gesegnetes Neues Jahr*

IHRE LANDGÄRTNEREI IN KRAIBURG

 **BLUMEN
WEINERT**
GÄRTNEREI
FLORISTIK

LINSENBERGWEG 1
84559 KRAIBURG

Telefon: 08638 / 7890

gaertnerei.weinert@t-online.de

Fit durch den Winter - das tägliche Training

Montag:

- 16.45 - 18.10 Uhr **QiGong** mit Sabine Klar
Info und Anmeldung unter: 08638 887699
- 18.25 - 19.25 Uhr **Fitness Dance** mit Monika Forster
bzw. Julia Manstetter
- 19.30 - 20.30 Uhr **Bodystyling** mit Monika Forster
bzw. Julia Manstetter

Dienstag:

- 9.00 - 10.00 Uhr **Bodyworkout** mit Tine Grünwald

Mittwoch:

- 15.30 - 16.30 Uhr **Kiddy-Mix** (ab 2 Jahre) mit Jessica Wanke
Info und Anmeldung unter: 08638 2099054
oder 0173 6211054
- 17.00 - 18.00 Uhr **Kinderturnen** (ab 4 Jahre) mit Alena Hacker
Info und Anmeldung unter: 0173 4902361
- 18.30 - 19.30 Uhr **Pilates** mit Tine Grünwald

Donnerstag:

- 8.30 - 10.00 Uhr **Trittsicher** durchs Leben mit Sabine Klar
Info und Anmeldung unter: 08638 887699
- 18.30 - 19.40 Uhr **Gesunder Rücken** mit Monika Forster bzw. Tine Grünwald
- 19.45 - 21.15 Uhr **Konditionstraining** mit Klaus Schmalzgruber

Freitag:

- 9.00 - 10.30 Uhr **Eltern-Kind-Turnen** mit Jessica Wanke
Info und Anmeldung unter: 08638 2099054 oder 01736211054
- 16.45 - 18.00 Uhr **Sportkids** (ab 8 Jahre) mit Anita Pfaffenberger, Markus Schatzeder,
Alex Kufner, Info und Anmeldung unter 01511 1562156

Training
hält
fit



Herzlichen Glückwunsch

Ihren 70. Geburtstag durfte kürzlich Inge Kelldorfer feiern. Inge ist aus der Spielvereinigung nicht wegzudenken. Sie ist seit 45 Jahren Mitglied und war 25 Jahre in der Abteilungsleitung der Sparte Turnen tätig. Auch jetzt ist sie noch eine aktive Turnerin und bei allen Anlässen eine helfende Hand. Abteilungsleiterin Gabi Saller überbrachte Glückwünsche und ein kleines Geschenk. Liebe Inge, danke für alles, bleib gesund und fit.



Watt-Turnier 2022



△ Die Sieger Markus Wetterstetter & Berni Fischer hatten gut lachen
Tennis-Chef Stefan Greilinger übergibt den Siegerpreis

Ein großer Erfolg wurde für die ausrichtende Tennisabteilung der Spielvereinigung Jettenbach das 3.Franz-Greilinger-Gedächtnis-Wattturnier. 104 Teilnehmer spielten an 26 Tischen in der voll belegten Mehrzweckhalle nach der zweijährigen Coronapause um die Punkte. Unter den Teilnehmern auch 22 Frauen. Mit Max, Belle, Spitz, aber auch der einen oder anderen "Spitzfindigkeit oder Floskellei" traten die Teams in 3 ausgelosten Runden gegeneinander an. Das Watt-Volk war bunt gemischt. Überlegen sicherte sich das Team Bernhard Fischer und Markus Wetterstetter mit 281 Punkten den Sieg und das höchste Preisgeld. Dahinter folgten die Duos Steven Plewa und Josef Mußner mit 246 Punkten sowie Thomas Mittermaier und Andreas Kronberger mit 244 Punkten. Statt Preisen wie bei den ersten Turnieren, wurde das gesamte Startgeld von über 800 Euro an die 10 besten Teams wieder ausgeschüttet. (psc)



Früh schoppen

Jeden 1.Sonntag im Monat ab 09.30 Uhr

Im Tennisheim

Hoher Geburtstag von Maria Grasser

Ihren 85. Geburtstag konnte Ende Oktober Maria Grasser feiern.

Die Bahnhofswirtin betreibt die Jettenbacher „Kultgaststätte“ seit über 60 Jahren mit Leib und Seele. Die Heimatzeitung Mühldorfer Anzeiger bzw. Waldkraiburger Nachrichten widmeten ihr dazu kürzlich einen eigenen Bericht.

Die Spielvereinigung Jettenbach und ihre Abteilungen Fußball, Tennis und Turnen haben der Maria viel zu verdanken. Zahlreiche Veranstaltungen, Feste und Versammlungen fanden bei ihr in der Bahnhofsgaststätte statt. Man fühlte sich bei ihr und Ihrem (Familien) Team stets gut aufgehoben und bewirtet. Zudem unterstützte Sie den Verein und die Abteilungen tatkräftig und auch finanziell. Auch der legendäre Jettenbacher Fußball-Fanclub hatte seine Heimat in der Gaststätte zum Bahnhof.

Die Inn-Löwen (Unterstützer des Jettenbacher Fußball) haben hier, wie zahlreiche andere - ja man kann sagen alle - Jettenbacher Vereine ebenfalls ihre Heimat-Gaststätte. Die Maria, auch als Dampfnudelwirtin über die Landkreisgrenzen hinaus bekannt, hat stets ein offenes Ohr für die Vereine. Ihre Anekdoten sorgen bei den vielen Gesprächen an den Tischen immer für Aufmerksamkeit und fröhliche Gesichter.

Zu Ihrem Jubeltag spendierten ihr die Jettenbacher Vereine und die Gemeinde unter der Koordination von Vereinssprecher der Jettenbacher Ortsvereine Vitus Lackmaier einen Kastanienbaum, der mit den Klängen der Aschauer Blasmusik (der Mittwochsstammtisch ließ sich nicht lumpen) gleich im wunderschönen Biergarten eingepflanzt wurde. Anschließend wurde mit der Maria gefeiert. Sie ließ sich wieder einmal nicht lumpen und alle Gäste verließen nach einigen Stunden Speis und Trank einmal mehr die Wirtschaft mit den Worten: Schee wars wieder!

Wir alle wünschen der Maria alles erdenklich Gute und noch viele Jahre mitten in Ihrer Heimat und mitten unter Ihren Gästen. (psc)



△ Die Jubilarin Maria Grasser mit Vereinssprecher Vitus Lackmaier

Kleiner Dienst mit großer Wirkung

Seit Jahrzehnten ist Monika Forster beinahe allen Turner*innen als Übungsleiterin bekannt. Das Sie sich seit sehr langer Zeit auch um den Saunabetrieb des Damentages kümmerte, vielleicht nur den Saunadamen bekannt.

Das Pondon bei den Saunaherren war Georg Sax. Der „Einheizer“ seit Jahrzehnten und verantwortlich für den Saunabetrieb am Freitag.

Aufguss

In der Saison 2013/14 übernahm er die Verantwortung von Josef Bauer.

Das führen der Besucherlisten, verkaufen von Wertkarten und abrechnen mit dem Vereinskassier. Stets engagiert, korrekt und mit Herzblut.

Beiden Mitgliedern dankt die Spielvereinigung für Ihre langjährige Tätigkeit im Dienste unseres Vereins.



Malerbetrieb & Farbenladen

IDEEEN UND QUALITÄT IN FARBE

Bahnstr. 14
84559 Kraiburg a. Inn
Tel. 08638/7853
Mobil 0172/8748376
Fax 08638/73656
E-Mail info-maler-mandl@gmx.de

Maler- und Tapezierarbeiten
Fassadengestaltung
Computerbeschriftungen
Gerüstbau - Verleih
www.maler-mandl.de

1 Herren

Winterpause für die Fußballer

Zeit für Analysen und Änderungen

1. Mannschaft

Man hätte als Aufsteiger mit einer breiten Brust in die lange Winterpause gehen können. Doch dies versäumten Kapitän Patrick Feulner und seine Kameraden durch doch etwas triste Herbstleistungen. Nach einem mauen Start in die A-Klassensaison 2022/2023 mit 5 Auftakt-Niederlagen am Stück, gab ein Zwischenspurt mit 4 Siegen in Folge doch reichlich Hoffnung auf eine Saison ohne Zittern und Bibbern. Statt das Zwischenhoch zu nutzen um mit einem Punktepolster gegenüber den beiden Abstiegsplätzen in die lange Pause (Re-Start erst Ende März 2023) zu gehen, hagelte es mit einer Ausnahme (0:0 Remis in Tüßling) weitere 4 Niederlagen. Man steht zwar nicht auf den beiden Plätzen, die einen erneuten Abstieg in die B-Klasse zur Folge hätten, aber unmittelbar (siehe Tabelle) davor. Für Abteilungsleitung, Trainer und Mannschaft heißt es nunmehr die bisherige Saison genauestens zu analysieren, die Lehren aus den Fehlern zu ziehen um im Frühjahr mit Mut und Zuversicht die notwendigen Punkte für den angestrebten Klassenerhalt zu holen. Frisches Blut (Neuzugänge) wird man vermutlich nicht bekommen, deshalb heißt es das alte Blut aufzufrischen, den Geist zu erneuern und in der Vorbereitung knüppelhart zu arbeiten.

Dann wird man das Ziel auch erreichen. (PSC)

TOP Socorer

Patrick Wieser	5 Tore
Florian Mittermaier	2 Tore
Daniel Peric	2 Tore
Maximilian Mußner	2 Tore
Raphael Kufner	1 Tor
Michael Gottwald	1 Tor
Thomas Mittermaier	1 Tor

Tabellenstand

Pl	Verein	SP	G	U	V	verh.	diff.	Pkt.
1.	SV Oberbergkirchen	14	12	0	2	49:16	33	36
2.	TV Kraiburg/Inn	14	10	2	2	32:14	18	32
3.	SV Weidenbach	14	9	0	5	27:25	2	27
4.	TSV 66 Polling	14	8	2	4	27:26	1	26
5.	SG Zangberg I/Ampfing II	14	7	2	5	35:27	8	23
6.	SV DJK Emmerting	13	7	1	5	31:25	6	22
7.	SG Markt/Stammham	14	6	4	4	30:19	11	22
8.	TSV Taufkirchen	14	4	5	5	22:24	-2	17
9.	SG Tüßling/Teising II	14	4	2	8	19:45	-26	14
10.	SpVgg Jettenbach	14	4	1	9	14:22	-8	13
11.	SVG Burgkirchen	14	3	2	9	25:34	-9	11
12.	SV Erlbach II	13	3	0	10	19:30	-11	9
13.	SG Neumarkt-St.Veit II/Egglkofen	14	1	3	10	13:36	-23	6

Stand November 22

2. Mannschaft

Trotz Bedenken und Problemen in vielerlei Hinsicht, meldete die Abteilungs-führung zur Saison 2022/2023 erneut eine zweite Mannschaft zum Spielbe-trieb an. Für den Unterbau der ersten Mannschaft sicherlich von Vorteil. Und man hörte auch viel Lob von Fußballanhänger aus Nah und Fern. Was, das kleine Jettenbach kann in Gegensatz zu manchem Stadtverein oder weitaus größerer Gemeinde noch eine zweite Mannschaft stellen! In Zeiten wo der Fußball zu kämpfen hat, wo fussballbegeisterte Jungs immer weniger wer-den. Ja, man ging den riskanten Weg in der Abteilungs-führung. Belohnt wur-de dieser bisher nicht. Im Gegenteil, die bisherige Saison verlief noch schlechter als die letzte. Man musste wieder Spielabsagen vornehmen, man kassierte auf den grünen Rasen die befürchteten Prügel. Noch sieglos und mit einem Rucksack voller Gegentore geht man in die Winterpause. Auch hier sollte die Abteilungsleitung gemeinsam mit den Akteuren analysieren und nach Wegen aus der Krise suchen. Nicht immer ist das festhalten an einer Sache die beste Lösung. Dennoch könnte ein besserer Zusammenhalt, mehr Wille zur Leistung und ein eigener (Spieler)Trainer oder Co-Trainer ein Weg für eine bessere Zukunft sein. (PSC)

Sebastian Greißl	3 Tore
Jonathan Pena	3 Tore
Damien Debald	2 Tore
Thomas Haringer	2 Tore
Altin Morina	2 Tore
Daniel Peric	1 Tor
Bastian Rosenkranz	1 Tor
Georg Lackmaier	1 Tor
Ilaz Miftari	1 Tor
Wolfgang Mußner	1 Tor

Pl	Verein	SP	G	U	V	verh.	diff.	Pkt.
1.	SV Weidenbach II	14	13	1	0	60:8	52	40
2.	SG Erharting/Niederbergkirchen	14	13	1	0	47:14	33	40
3.	SG Markt/Stammham II	14	9	1	4	48:24	24	28
4.	TV Kraiburg/Inn II	13	9	0	4	47:18	29	27
5.	SV Wacker Burghausen II	14	9	0	5	53:19	34	27
6.	SV Haiming II	14	7	3	4	38:25	13	24
7.	SVG Burgkirchen II	14	6	2	6	28:24	4	20
8.	SV Schwindegg II	14	5	3	6	35:31	4	18
9.	TuS Mettenheim II	15	5	1	9	26:49	-23	16
10.	TSV 66 Polling II	15	4	3	8	31:45	-14	15
11.	TSV Taufkirchen II	14	4	1	9	23:39	-16	13
12.	SV DJK Emmerting II	14	4	0	10	21:59	-38	12
13.	TSV Obertaufkirchen II flex.	14	2	0	12	18:51	-33	6
14.	SpVgg Jettenbach II	15	0	2	13	17:86	-69	2

Stand November 22

Volle Hütte - Tolle Preise -

und ein „Verhunackelter“ Christbaum

Ein voller Erfolg war die Christbaumversteigerung der Fußballabteilung in der Bahnhofsgaststätte Grasser. Der Nebenraum war voll besetzt, sogar zusätzliche Tische mussten eingestellt werden um die vielen Besucher unterzubringen. Nach über 4 Stunden waren alle Preise an die Frau bzw. Mann gebracht und der „verhunackelte“ Christbaum (wer war denn da am Werk?) konnte in die Ecke gestellt werden. Versteigerer Franz Mußner jun. leistete wieder tolle Arbeit, genauso wie die Abteilung im Vorfeld beim Einsammeln der Preise, die es in sich hatten. Zwar waren wieder die Brotzeitbrettl und die geräucherten Fische (darunter sogar ein goldener Fisch) die begehrtesten Renner, aber auch die übrigen Utensilien konnten sich sehen lassen. Vom Bürostuhl über Eintritts- und Massagekarten, von Wundertüten und Hühnerfutter, von Restaurant- und Holzgutscheinen bis hin zum Cabrio-Wochenende, alles konnte Franz Mußner mit viel Geschick und seinen unwiderstehlichen Charme (besonders gegen-über den Frauen) zur Freude des Abteilungskassier in bares Geld ummünzen. Die Vereine und Privatperso-



nen ließen sich auch bei den Christbaumspenden nicht lumpen, obwohl der Baum oder besser das übrig ge-bliebene Stangerl im Gegensatz zur Veranstaltung eine mehr als traurige Figur abgab.

Die Fußballabteilung bedankt sich auf diesem Wege bei allen Firmen und Personen die Preise zur Verfügung gestellt haben und bei allen Sammlern und Helfern, die zum Gelingen der Versteigerung beigetragen haben. Nicht zuletzt gilt der Dank auch den Besuchern und den Institutionen und Vereinen, die fleißig mitge-boten und gesteigert haben sowie den Mann des Abends Franz Mußner. (psc)



Fußballdamen übertrafen die Erwartungen.

Die Mädels der SG Jettenbach/Gars sind mit dem Ziel in die Saison 2022/2023 gestartet, frühzeitig mit dem Abstieg aus der Kreisliga nicht in Gefahr zu geraten.

Dass aber die Vorrunde mit dem Tabellenplatz vier mit 14 Punkten und 31:19 Toren abgeschlossen werden konnte, hätten weder die Trainer noch die zahlreichen treuen Fans so nicht erwartet. Drei Spieltage war man sogar Spitzenreiter, was aber teilweise auch am Spielplan lag. Schon zu Beginn der neuen Saison spürte man, dass die Mussner-Truppe wieder mit mehr Ehrgeiz und Einsatzwillen die Trainingseinheiten bestreitet. Diese Grundvoraussetzung war die Basis für den Erfolg, viele Spiele waren sehr ausgeglichen, aber auch das wachsende Selbstvertrauen führte so zu manchem Punktgewinn.

Dass eine Mannschaft immer nur gemeinsam etwas erreichen kann, ist keine Frage. Aber dennoch hat der Parodesturm der SG Jettenbach/Gars einen großen Anteil am derzeitigen Höhenflug. Theresa Perzlmaier führt die Liste der Torjägerinnen souverän mit 15 Treffern an. Nina Lorenz konnte 9 Bunden bejubeln. Die Trainingsfleißigsten waren Isabella Manstetter sowie Lena und Theresa Perzlmaier.

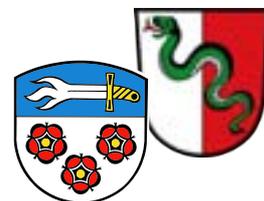
Ein großer Dank der Fußballdamen geht an die zwei Platzwarte Walter Steiglechner und Franz Mussner sen. für die immer besten Platzverhältnisse, sowohl für das Training als auch für die Spiele. Den vielen treuen Fans ein herzliches Dankeschön, ihr habt uns zu noch mehr Leistung beflügelt, mit uns die Siege gefeiert, aber auch bei Niederlagen mit tröstenden Worten zu uns gehalten.

Die Fußballdamen der SG Jettenbach/Gars mit ihren Trainern und Betreuern wünschen eine ruhige, friedliche Weihnachtszeit, Gesundheit, Glück und Wohlergehen im neuen Jahr 2023.

Bericht: Fred Brader / Foto: Lena Perzelmaier

Tabellenstand

Pl	Verein	SP	G	U	V	verh.	diff.	Pkt.
1.	(SG) TSV Eiselfing/TSV Babensham I	7	5	1	1	16:5	11	16
2.	SV 1966 Kay	8	5	1	2	24:16	8	16
3.	(SG) SV Söllhuben/SC Frasdorf/ASV Grassau I	8	4	2	2	23:18	5	14
4.	(SG) SpVgg Jettenbach/TSV Gars	8	4	2	2	31:19	12	14
5.	SV Waldhausen	8	4	2	2	24:13	11	14
6.	SV Prutting	8	2	5	1	17:8	9	11
7.	(SG) TV Feldkirchen/SV Vagen	8	2	2	4	19:28	-9	8
8.	TSV Altenmarkt/Alz	8	1	1	6	12:25	-13	4
9.	DJK Nußdorf	7	0	0	7	7:41	-34	0



KL⁰³

Theresa Perzlmaier	15 Tore
Nina Lorenz	9 Tore
Lena Perzlmaier	3 Tore
Lisa Winterer	2 Tore
Lea Marx	1 Tor
Chiara Kaufmann	1 Tor

Stand November 22

B-Juniorinnen

Fußballteam nimmt Formen an.

Fleißig am trainieren sind mittlerweile unsere zehn B-Mädels. Zweimal in der Woche wird von Lena Perzlmaier und Fred Brader an der Technik, Koordination und der Ballbeherrschung gefeilt. Aber auch der Spaß kommt nicht zu kurz, immer wieder kleine Pausen zum Austausch von Neuigkeiten gehören ebenso zum Trainingsprogramm.

Zweimal wurden Freundschaftsspiele gegen die B-Juniorinnen des TSV Obertaufkirchen ausgetragen.

Das erste Match ging verloren, beim zweiten Spiel trennte man sich 3:3. Das anschließende 8-Meterschießen gewann die SpVgg Jettenbach. Momentan

sieht es wirklich gut aus, in der kommenden Saison am regulären Spielbetrieb teilnehmen zu können.

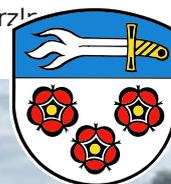
Lena Perzlmaier rührt weiterhin kräftig die Werbetrommel, um weitere Mädchen den Fußball schmackhaft zu machen. Aber auch die B-Mädels selbst haben schon zwei Spielerinnen überreden können, beim Mannschaftstraining mitzumachen.

Sichtlich erfreut ist auch die Damenmannschaft, wenn gemeinsam trainiert wird. Auch sie unterstützen das B-Team mit vielen guten Tipps.

Nach der Winterpause ist ein Mädchen-Schnuppertag geplant. Von anderen Vereinen hört man, dass dies sehr gut angenommen wird.

So manche Nachwuchstalente werden hier entdeckt, die dann hoffentlich Gefallen am Fußball finden und die Mannschaft weiter verstärken.

Bericht: Fred Brader / Foto: Lena Perzlmaier



△ Spielerinnen von links: Vroni Auer, Karina Müller, △ Shake Hands - Freundschaftsspiel gegen Obertaufkirchen
Emilia Häringer, Torfrau Regina Wandinger, Vanessa Alt, Lena Czempik, Spielführerin Lilli Spitzlbauer;

Beeindruckende Leistungen

Michael Kufner seit 50 Jahren Mitglied der Schiedsrichtergruppe Inn-Salzach, Bernhard Hellmich seit 40 Jahren als Schiedsrichter unterwegs

Michael Kufner

Dann werde ich halt auch noch Schiedsrichter ...

Nach seiner aktiven Karriere in der Ersten Herrenmannschaft, die er nach über 500 Spielen und als Ehrenkapitän der Spielvereinigung beendete, engagierte sich der Michi als Nachwuchstrainer bei seinem Verein. Verschiedene Schüler und Jugendteams lernten von ihm über eine lange



△ Von links: Josef Holzner, Peter Schillmaier, Michael Kufner, Vorstand Thomas Loose

Zeitspanne das A und O des Fußballsports. Er vermittelte den Jungs aber nicht nur die fußballerischen Fähigkeiten, sondern auch wichtige Werte, wie Kameradschaft, Respekt und Toleranz. Als Michael Kufner den eingangs erwähnten Satz sprach, war er etwas verärgert. Wieder einmal kam zu einem Spiel seiner Jungs kein Schiedsrichter. Kaum hatte er den Satz ausgesprochen, meldete er sich bei der Schiedsrichtergruppe Inn-Salzach zum nächsten Schiedsrichterlehrgang an. Was folgte, war eine einzigartige Karriere an der Pfeife. Diese Laufbahn wurde vor einigen Wochen von der Schiedsrichtergruppe Inn-Salzach besonders geehrt. 50 Jahre Zugehörigkeit und somit Treue zur Gruppe können seit Bestehen der Schiedsrichtergruppe nicht viele seiner Kollegen aufweisen. Michi war pausenlos auf den Fußballplätzen der Region und darüber hinaus unterwegs und dies mit Leib und Seele, so wie er als Aktiver Spieler in der Herrenmannschaft und anschließend bei den Alten Herren, wie auch als Trainer auftrat. Häufig wurde er bei seinen Einsätzen von seiner Frau Fine begleitet.

Er piff Herren, AH- und Nachwuchsspiele, war einer der ersten Schiedsrichter, der für Damenspiele (VFL Waldkraiburg, TSV Obertaufkirchen - beide Teams spielten höherklassig) eingeteilt wurde. Binnen kurzer Zeit stieg er in der Schiedsrichterleiter nach oben und war als Assistent an der Linie sogar in der Bayernliga aktiv. Michael Kufner wurde von den Vereinen ob seiner Art des Auftretens geschätzt. Obwohl es auf den Plätzen auch das eine oder andere Mal hoch herging, blieb der „Bumski“ wie er von seinen Jettenbacher Spielerkameraden liebevoll genannt wurde, der Schiedsrichterei bis zum heutigen Tage treu.

Da Michael Kufner am Ehrungsabend der Schiedsrichtergruppe Inn-Salzach nicht teilnehmen konnte, wurde er in Absprache mit dem Kreis-Schiedsrichterobmann Martin Bruckmayer von seinem ehemaligen „Schiedsrichter-Lehrbub“ (ja der Michi kümmerte sich als Vereins-Schiedsrichterobmann auch um den eigenen Schiedsrichter-Nachwuchs) Josef Holzner (siehe rechts unten), Spielvereinigung Vorstand Thomas Loose und seinem langjährigen Weggefährten Peter Schillmaier im Nachgang geehrt.

Bernhard Hellmich
Stichwort: Multitasking



△ Ehrung durch die Schiedsrichtergruppe Inn-Salzach Bernhard Hellmich (Zweiter von links)

Als Bernhard Hellmich im Jahr 2003 nach Mittergars übersiedelte, wurde Michael Kufner über seinen Spezi Fritz Meier auf den Neuzugang aufmerksam gemacht. Bernhard war bereits als Schiedsrichter in der Gruppe München tätig als ihn Michael Kufner

anspruch, war der Weg zur Spielvereinigung und in die Schiedsrichtergruppe Inn-Salzach sozusagen eine gmade Wiesn. Die Spielvereinigung hat Bernhard seitdem viel zu verdanken. Er engagierte sich in den Anfangsjahren bei der neu gegründeten Jettenbach Mädchen-Fußball-Juniorenmannschaft und seine Leidenschaft Fußball ließ neben der Karriere an der Pfeife auch noch Zeit für eine Funktionärstätigkeit beim Bayerischen Fußballverband. Mit viel Hingabe und stets mit neuen Ideen im Kopf, um den Fußballnachwuchs nach vorne zu bringen, ist er seit mehr als 15 Jahren Gruppen- und anschließend Kreisjugendleiter. Dafür wurde er kürzlich vom Bayerischen Fußballverband ausgezeichnet. Auch die Spielvereinigung und die Fußballabteilung gratuliert seinen Vereinskameraden dazu herzlich und wünscht den Bernhard für seine Verbandstätigkeit weiterhin Erfolg. Bei der Weihnachtsfeier der Schiedsrichtergruppe Inn-Salzach wurde Bernhard Hellmich auch für 40-Jahre als Schiedsrichter ausgezeichnet. Bernhard ist immer noch auf den Fußballplätzen des Kreises und darüber hinaus unterwegs und wird von den Vereinen und Spielern ob seiner ruhigen Spielleitung geschätzt. Die Spielvereinigung würde sich freuen in 10 Jahren von einem weiteren 50-jährigen Schiedsrichter-Jubiläum berichten zu können.

Karsten Wollgast

Mit Karsten Wollgast - ebenfalls in Mittergars beheimatet - begrüßt die Spielvereinigung und die Fußballabteilung nach langen Jahren ohne Nennungen zu den Neulingskursen wieder einen Neuzugang als Schiedsrichter. Bereits früher in seiner Heimat als Unparteiischer unterwegs, wiederholte er vor kurzem beim Schiedsrichter-Neulingskurs der Gruppe Inn-Salzach seine Schiedsrichterprüfung, nachdem er zuvor einige Zeit pausiert hatte. Wir wünschen dem Karsten eine erfolgreiche Zeit auf den Fußballplätzen und freuen uns ihn in den Reihen der Spielvereinigung begrüßen zu dürfen.



Nicht vergessen wollen wir an dieser Stelle natürlich auch unsere weiteren Schiedsrichter, die ebenfalls bereits sehr lange diese nicht immer leichte Aufgabe bekleiden und dafür sorgen, dass die Verbandsspiele mit Unparteiischen ausgestattet werden können und der Name Spielvereinigung Jettenbach in der Gruppe positiv gesehen wird.

Josef Holzner seit 30 Jahren als Schiedsrichter und Schiedsrichter-Beobachter unterwegs;

Robert Mußner seit 13 Jahren als Schiedsrichter aktiv; Herzlichen Dank ihr beiden für eure Tätigkeit zum Wohle des Fußballsports und unseres Vereins.

Berichte: Peter Schillmaier

Nachruf

Spielvereinigung trauert um Günter Schmidt
Mit Günter Schmidt verliert die Spielvereinigung ein langjähriges, verdientes Mitglied.
Günter trat 1972 in unseren Verein ein, spielte viele Jahre begeistert Tennis, unterstützte den Verein und war ein gern gesehener Saunagänger.
Die Spielvereinigung bedankt sich für die Vereinstreue und wird dem Günter stets ein ehrendes Andenken bewahren.

Günter Schmidt

* 14. Dezember 1943 † 17. November 2022



Ja! gesagt!

Tennis-Power-Ehepaar

Herzlichen Glückwunsch

Zahlreiche Tennisfreunde waren zur Hochzeitsfeier von Franziska und Josef Mußner zum Huberwirt nach Pleiskirchen geladen.
Das Mittergarser Brautpaar bereichert seit einigen Jahren die Tennisabteilung mit viel Engagement.
Auch sportlich zählen Sie zu den Aufsteigern, was einige Meisterschaften in den letzten Jahren beweisen.
Die Tennisabteilung und die Spielvereinigung gratulieren und wünschen den beiden alles Gute und weiterhin viel Spaß beim Hobby Tennis.



Unsere Mitglieder
hatten seit
der letzten Ausgabe
Geburtstag

Wir wünschen
**nochmal
alles Gute**

Maria Grasser	85 Jahre
Klaus Wasylaszczuk	65 Jahre
Franz Sarcher	60 Jahre

WWW.MOY-BIER.DE

MOY HELLES

*Ja Moy
da samma wieda!*



**MEIN BIER
MOY BIER**